

# Massen-Absatz in der Reise-Saison!

**Z** Von „Suttner, Die Waffen nieder!“ Volks-Ausgabe (eleg. kart. 1 M. ord.) erschien soeben der Neudruck (100. bis 120. Tausend) sowie von „Marthas Kinder“ (Fortsetzung von „Die Waffen nieder!“, eleg. kart. 1 M. ord.) ebenfalls ein solcher (41.—60. Tausend)! Die angesammelten zahlreichen Barbestellungen gelangten bereits zur Auslieferung, die à cond.-Bestellungen im Laufe der nächsten Woche. — Die neue Auflage ist in Papier und Druck besser ausgestattet als die bisherigen, was den Absatz der Bücher noch wesentlich erleichtern und erhöhen dürfte!

Durch Kolportieren  
durch Ansichtsversenden  
durch Anbieten im Laden  
durch Auslegen im Schaufenster

kann jede Handlung Hunderte von Exemplaren absetzen!  
Viele Firmen beziehen schon seit Erscheinen der Volks-Ausgaben (Herbst 1905) regelmässig jede Woche Partien von 20—100 Exemplaren!!

Wir liefern gern in grosser Anzahl à cond. und bitten, gef. umgehend zu bestellen.  
**Prospekte gratis!** Unverlangt versenden wir nicht!  
Rabatt: In Rechnung 30%, bar 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.  
Bar-Auslieferung in allen Bar-Sortimenten und in Berlin bei Herrn Max Spielmeier.  
**Dresden.** **E. PIERSON'S VERLAG.**

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh. (E. Nägele), Stuttgart.

**Z** Soeben erschien:

Die geschlechtliche Entwicklung von  
**Fredericella sultana**  
nebst Beobachtungen über die weitere Lebens-  
geschichte der Kolonien.

Von  
**Dr. F. Braem.**

Gr. 4<sup>o</sup>. Mit 7 Tafeln und 1 Textfigur.  
№ 32.— ord.

Das Werk ist für alle Zoologen und vergleichenden Anatomen von grund-  
legender Bedeutung.

Stuttgart, Juni 1908.

Verlag von **Aug. Hirschwald**  
in Berlin.

**Z** Soeben erschien:

**Zeitschrift für experimentelle  
Pathologie und Therapie.**

Herausgegeben von

**L. Brieger** (Berlin), **H. E. Hering** (Prag),  
**F. Kraus** (Berlin), **R. Paltauf** (Wien).

V. Band. 1. Heft.

gr. 8<sup>o</sup>. Mit Tafeln u. Textfig. 1908. 8 M.

Die **Zeitschrift für experimentelle Pathologie und Therapie**, der die ersten Autoritäten der experimentellen Medizin ihre Mitarbeiterschaft widmen, hat in den Interessentenkreisen die beste Aufnahme gefunden, und bitte ich bei den guten Ausichten auf weiteren Erfolg um gef. fernere Verwendung für diese Zeitschrift.

**Z** Juli 1908 beginnt die

**Berliner  
klinische Wochenschrift.**

Organ

für praktische Aerzte.

Redigiert von

Prof. Dr. **C. Posner**  
und Dr. **Hans Kohn.**

das III. Quartal ihres

fünfundvierzigsten Jahrgangs.

— Abonnement vierteljährlich 6 M. —

Die **Berliner klinische Wochenschrift** ist allgemein bekannt; wir freuen uns, auf jede eingehende Empfehlung somit verzichten zu können. Den geehrten Sortimentsbuchhandlungen sagen wir für die dauernde Unterstützung unsern Dank und bitten, für die Verbreitung dieser **medizinischen Wochenschrift** auch fernerhin sich gefälligst interessieren zu wollen. **Probenummern** stehen in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Juli d. J. beginnt das II. Semester des XVIII. Jahrgangs:

**Hygienische Rundschau.**

Herausgegeben von

**Dr. C. Fraenkel,** **Dr. M. Rubner,**  
Geh. Rat, Geh. Rat,  
Prof. d. Hygiene Prof. d. Hygiene  
in Halle. in Berlin.

**Dr. C. Günther,**  
Geh. Rat, Professor in Berlin.

Monatlich 2 Nummern.

Abonnementspreis halbjährlich 14 M.

Ärzte, Techniker, sowie alle Medizinal- und Verwaltungs-Behörden wenden den hygienischen Fortschritten in der Neuzeit immer mehr Interesse zu, und so hat auch in den weitesten Kreisen die **Hygienische Rundschau** grossen Anhang. **Probenummern** stehen gern zu Diensten.

Berlin, im Juni 1908.